



nötsch

I M G A I L T A L



MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE NÖTSCH IM GAILTAL | JAHRGANG NR. 46 | FOLGE 179 | DEZEMBER 2020

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

Wir leben in einer sehr schnelllebigen Zeit. In einem Jahr passiert wahnsinnig viel, so dass wir am Ende des Jahres schon wieder vergessen haben, was überhaupt alles geschehen ist. Die Legislaturperiode des Gemeinderates neigt sich dem Ende zu – im Feber 2021 wird ein neuer Gemeinderat und Bürgermeister gewählt. Aus diesem Grund möchte ich Ihnen/Euch an dieser Stelle einen kurzen Rückblick über die Jahre 2015 bis 2020 in unserer Gemeinde geben. Beginnen möchte ich mit den Jahren 2015 – 2017:

Das **Jahr 2015** war bereits ab April sehr turbulent. Wir erlebten ein historisches Hagelunwetter mit Schäden in Millionenhöhe, nicht nur am Vermögen der Gemeinde, sondern auch bei Privathäusern. Zum Anderen war es ein sehr arbeitsintensives Jahr für die politischen Gremien, welche am 1. April 2015 angelobt wurden. Von April bis Dezember gab es 22 Sitzungen mit 425 behandelten Tagesordnungspunkten. Weiters mussten auch viele Verwaltungsverfahren und Erledigungen aus den Vorjahren abgearbeitet werden. Trotz schwieriger Zeiten, haben wir das Jahr 2015 wirtschaftlich positiv abgeschlossen und das Jahr 2016 konnte hiervon profitieren.

So konnten im **Jahr 2016** große Investitionen in die Straßeninfrastruktur und für die öffentliche Sicherheit getätigt werden. Am 25. Mai 2016 ging in unserer Marktgemeinde eine sehr spektakuläre Veranstaltung über die Bühne, denn auf dem Sportplatz der Dobratscharena fand die feierliche Angelobung der Jungsoldaten/innen mit zahlreichen Ehrengästen statt.

Mit 10. Juni 2016 schloss die Post in Nötsch und die Marktgemeinde übernahm auf Initiative des Gemeinderates die Postgeschäfte sowie den Geldverkehr aus dem dazugehörigen Bankgeschäft. In den Sommermonaten des Jahres 2016 fanden über 30 gelungene Veranstaltungen aus allen Bereichen statt. Von Sport über Genuss und Kulinarik, zu Kunst, Kultur, Musik und Brauchtum.

Am 10. April 2016 um ca. 23:30 Uhr brach in einem Wirtschaftsgebäude in Saak ein großer Brand aus. Obwohl das Gebäude bis auf die Grundmauern niederbrannte, konnten die Einsatzkräfte das angrenzende Wohnhaus schützen. Im Einsatz standen elf Feuerwehren mit 16 Fahrzeugen und rund 150 Einsatzkräften. Im Jahr 2016 wurde auch erstmals am Ortsplatz in Nötsch der regelmäßige und bis heute beliebte Adventmarkt abgehalten.

Das **Jahr 2017** war sehr ereignisreich. Am 3. Februar fand die Aussendung der Morgenshow „Guten Morgen Österreich“ vom ORF statt. An diesem Tag waren wir einen Morgen lang im Mittelpunkt Österreichs und konnten unsere Marktgemeinde im Fernsehen präsentieren. Ende des 1. Quartals führten drohende Hangrutschungen zu einer Totalsperre der L 35 Bleiberger Landesstraße.



Im Mai startete unser Großprojekt – der Um- und Zubau der Volksschule Nötsch – welches rechtzeitig zum Schuljahr 2017/18 erfolgreich fertiggestellt wurde. Als Pilotgemeinde Kärntens erfolgte in diesem Jahr die Einführung und der Entwicklungsstart für ein neues Haushaltmanagementsystem in der Finanzverwaltung.

Beim Josefmärkt im Jahre 2017 wurde eine Spende an das Rote Kreuz für die Ausrüstung unserer First-Responder getätigt. Vom Naturpark Dobratsch wurde die Auszeichnung „Naturpark Partnerbetriebe“ an die Gärtnerei Rimmele, Cafe-Restaurant Tarmann, Reit- und Fahrbetrieb Gastager und Imkereibetrieb Alexander Rachoi vergeben. ➔

Öffnungszeiten Gemeindeamt während der Feiertage

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am 24.12.2020 und am 31.12.2020 sind das Gemeindeamt und die Postpartnerstelle geschlossen! Während der Weihnachtsfeiertage (28.12.2020 bis 05.01.2021) hat das Gemeindeamt von 8 – 12 Uhr für Sie geöffnet!

Hinweis nächste Ausgabe Mitteilungsblatt:

Das Mitteilungsblatt erscheint alle zwei Monate. **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **22. Jänner 2021**. Alle bis zu diesem Tag einlangenden Berichte werden berücksichtigt. Später einlangende Berichte erscheinen in der darauffolgenden Ausgabe.

Gemeindebesuch LR Sebastian Schuschnig	03
Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2021	04
Schneeräumung - Anrainerpflichten	07
Abfuhrkalender 2021	10+11

Slow Food Village Nötsch im Gailtal	15
Aus dem Kindergarten	16 - 17
Sport	18
Aus dem Standesamt	19



Die FF Kerschdorf-Wertschach nahm die Segnung ihres neuen Tanklöschfahrzeuges vor und die FF Nötsch ist seit diesem Jahr im Besitz eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges. Unsere örtlichen Landwirte/innen erhielten einen neuen Klauenpflegestand. Im Jahr 2017 fand auch das 25. Polentafest mit zahlreichen Gästen statt.

Ein weiteres Highlight war die Erteilung des Grundzertifikates familienfreundliche-Gemeinde sowie des UNICEF-Zusatzzertifikates „Kinderfreundliche Gemeinde“.

Im Bereich des Tourismuses konnten wir 2017 erfreulicherweise ein Nächtigungsplus von 4-5 Prozent aufweisen.

Dies war nur ein kleiner Rückblick über die Ereignisse und Projekte aus den Jahren 2015, 2016 und 2017 natürlich gab es noch viel, viel mehr.

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu, die Weihnachtsfeiertage stehen vor der Tür. Der Gemeinderat, die Gemeindebediensteten und ich möchten Ihnen und Ihren Liebsten hiermit ein gesundes, friedvolles sowie gesegnetes Weihnachtsfest und viele faszinierende und erfolgreiche Tage im neuen Jahr 2021 wünschen.

Bürgermeister

Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger

Ordination Dr. Klaus Napokoj

Die Ordination ist vom
28.12. bis 30.12.2020 geschlossen!
 Nächste Ordination am 4.1.2021!

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Nötsch im Gailtal **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger **Verlag, Anzeigen und Druck:** Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at



Frohe Weihnachten ...

... und ein glückliches und sicheres
 Neues Jahr wünscht Ihnen
 Ihr KLV Berater-Team Widemair

0664 60518 6623 | martin.widemair@klv.at

KÄRNTNER LANDES
 VERSICHERUNG

Sicherlich. | KLV

■ Weihnachten am Gemeindeamt

Unser Gemeindeamt ist seit heuer im Besitz einer neuen Weihnachtskrippe, erstellt von unserem Amtsleiter Philip Millonig. Diese und weitere künstlerische Weihnachtskulpturen aus Holz von Josef „Seppi“ Kassin zieren nun den Eingang zu den Büros. *Die gesamte Gemeindeverwaltung möchte Ihnen auf diesem Weg ein frohes, besinnliches und erholsames Weihnachtsfest wünschen und sich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken.*

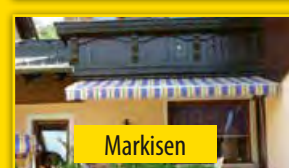
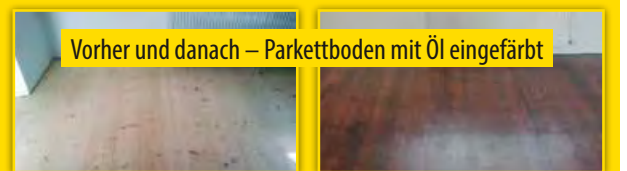


TAPEZIERER & RAUMAUSSTATTER

- ☛ Sämtliche Sonnen- und Sichtschutzarbeiten für Fenster, Tür und Wintergärten
- ☛ Insektenschutz
- ☛ Parkett und sonstige Bodenbeläge (Teppich, Laminat und Vinyl)
- ☛ Polsterungen
- ☛ Vorhänge



www.teppich-moser.at



TM **Teppich Moser**
 RAUMAUSSTATTUNG

*Ein frohes
 Weihnachtsfest
 und ein gesundes
 Neues Jahr!*

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Achomitz 22, 9613 Feistritz/Gail Mobil: 0676 / 31 12 407, E-Mail: teppich_moser@aon.at

*Robert Moser -
 Auf den Meister
 ist Verlass!*



Wir wünschen ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!

Unseren Kunden danken wir
für das entgegengebrachte Vertrauen.



BAUELEMENTE
JOST
Herz Fachmann
FENSTER & TÜREN

Jost Norbert · 9612 St.Georgen 24
T: 04256/3120, F: 04256/3120-20
M: 0664/3113505
bauelemente.jost@aon.at
www.bauelemente-jost.at
Wir freuen uns über Ihre Anfrage!

■ Gemeindebesuch LR Sebastian Schuschnig

Im Oktober stattete LR Sebastian Schuschnig der Marktge-
meinde Nötsch im Gailtal einen Besuch ab und lobte die gute
Zusammenarbeit sowie die erfolgreiche Umsetzung der vielen
wichtigen Vorhaben.

*Der Besuch der Bäckerei Wiegele sowie der Ausstellung
„Spiegelungen“ der Künstlerinnen Lea Druml (Saak) und Ma-
rie-Elaine Malowerschnig erzeugten zahlreiche sehr positive
Impressionen.*



*Als zuständiger Referent für den öffentlichen Verkehr über-
zeugte er sich persönlich von den Umsetzungen des Jahrhun-
dertprojektes Elektrifizierung Gailtalbahn und Sicherung der
öffentlichen Eisenbahnkreuzungen sowie Ersatzmaßnahmen
beim Wegenetz. Er zeigte sich von der vorbildlichen Koope-
ration sowie dem Weitblick bei den Ersatzmaßnahmen der Ge-
meinde sehr angetan.*

*Im Zuge der Besichtigung des Kreisverkehrs in Saak traf man
bei der Marienkapelle auch auf Pfarrer Antony Valiaparambil
und einer Gebetsrunde.*

© LR Schuschnig_Taltavull (3)



KRAKER
MALEREIBETRIEB



04256 3210 · www.kraker-friendly-paint.at

„Die Spezialisten für Ausbau und Sanierung bedanken sich
bei unseren Kunden
und wünschen frohe Weihnachten!“

BESTE ARBEIT · BESTE FARBE · BESTER PUTZ



■ Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2021

Die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen finden **am 28. Feber 2021** statt. Als Stichtag für die Wahl gilt der 26. Dezember 2020. Der **vorzeitige Wahltag ist mit 19. Feber 2021** festgelegt (die Uhrzeit wird noch gesondert bekannt gegeben).

Eine allenfalls notwendige **Bürgermeister-Stichwahl** ist für den **14. März 2021** angesetzt. Der **vorzeitige Wahltag für die Bürgermeister-Stichwahl ist am 05. März 2021** durchzuführen (die Uhrzeit wird noch gesondert bekannt gegeben).

Wahlberechtigt sind alle **österreichischen Staatsbürger** und alle **Staatsangehörigen anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union** (Unionsbürger), die am Tag der Wahl das **16. Lebensjahr** vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde den **Hauptwohnsitz** haben.

In der Zeit vom **16. Jänner bis 25. Jänner 2021** kann jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines EU-Mitgliedsstaates, der das 16. Lebensjahr vollendet hat, unter Angabe seines Namens und der Wohnadresse in das Wählerverzeichnis Einsicht nehmen und gegen das Wählerverzeichnis schriftlich oder mündlich **Berichtigungsanträge** stellen. Der/Die AntragstellerIn kann die Aufnahme in das Wählerverzeichnis oder die Streichung eines nicht Wahlberechtigten aus dem Wählerverzeichnis begehren.

Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, haben Anspruch auf Ausstellung einer **Wahlkarte**. Wahlkarten können ab sofort schriftlich oder persönlich (nicht telefonisch) beim Gemeindeamt beantragt werden. (Schriftliche Anträge bis spätestens 24. Feber 2021, mündlich/persönliche Anträge bis spätestens 26. Feber 2021.) Mit der Wahlkarte ist es möglich, innerhalb des Gemeindegebietes in jedem Sprengel die Stimme vor der Wahlbehörde abzugeben oder die **Wahlkarte als Briefwahl** zu benutzen.

■ Weihnachtskeksrezept von der Bäckerei Wiegele

Monde (Schokomasse)

Zutaten:

20 dag Dinkelvollmehl
20 dag Butter
5 Eier
Backpulver
20 dag Schokolade
20 dag Zucker
Rum
Staubzucker

Zubereitung:

Zuerst Eier, Zucker und Butter schaumig rühren. Schokolade erweichen und unter die Buttermasse mischen. Backpulver und Dinkelvollmehl einrühren und dann die Masse auf ein mit Backpapier belegtes Blech 2 cm dick aufstreichen und bei 180 Grad ca. 15 – 20 Minuten backen.

Für die Glasur:

Rum und Staubzucker glattrühren und auf die noch heiße fertig gebackene Masse schütten. Abkühlen lassen und dann Monde ausstechen.

Ein Partner von

**Slow Food®
Village**

NÖTSCH IM GAILTAL
KÄRNTEN

■ Öffentliches Bücherregal

Seit September gibt es in unserer Gemeinde einen öffentlichen Bücherschrank – oder öffentliches Bücherregal. Öffentliche Bücherschränke stehen an frei zugänglichen Orten, bieten kostenloses Lesematerial an und tragen einen wesentlichen Teil zur Nachhaltigkeit bei. Diese kleine Bibliothek befindet sich im Erdgeschoss des Marktgemeindeamtes, links vor dem Stiegenaufgang und wird derzeit von Frau Elisabeth Zimmermann bestens betreut. Das öffentliche Bücherregal ist von **Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16.30 Uhr** und am **Freitag von 8 Uhr bis 13 Uhr** zugänglich. Aus dem öffentlichen Bücherschrank können Sie Bücher mitnehmen, nach dem Lesen wieder zurückbringen oder einfach behalten. Wenn Sie selbst Bücher haben, die bereits gelesen und aussortiert sind, können Sie diese gerne mitbringen und in das Bücherregal stellen. Es erfolgt keine Registrierung, die Entnahme ist gratis und so bleibt das Bücherregal immer gut befüllt.

Schauen Sie einfach einmal vorbei – in unsere kleine aber feine Bibliothek - und suchen Sie sich etwas Spannendes, Herzerwärmendes, Lehrreiches, Anregendes oder einfach etwas für den Zeitvertreib aus.



Die Bäckerei Wiegele wünscht Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten!



■ Nötsch ist die Gemeinde des Jahres 2021!

Die Kärntner Landesversicherung präsentiert den Gemeindekalender für das nächste Jahr. Darauf zeigt sich die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal von ihrer schönsten Seite!

Ob zur Terminplanung für die ganze Familie oder als Stallkalender – der traditionelle Gemeindekalender der Kärntner Landesversicherung findet Jahr für Jahr den Weg in tausende Kärntner Haushalte. 2021 wird darauf die Marktgemeinde Nötsch im Gailtal von ihrer schönsten Seiten präsentiert.

Das Bild für den Kalender steuerte Daniel Fischer aus St. Georgen bei. Zu sehen ist darauf der „Breite Kopf“, zu dessen Fuße die Marktgemeinde in sanftes Licht getaucht ist. Ein einzigartiger Schnappschuss des jungen Lehramtsstudenten und nebenberuflichen Berufsfotografen, der damit den Fotowettbewerb der Kärntner Landesversicherung für sich entscheiden konnte und sich über das Preisgeld von €300,- freute.

Partner für Kärntner Gemeinden

Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger ist stolz, dass seine Gemeinde für den KLV-Kalender 2021 ausgewählt wurde. So wird Nötsch im Gailtal das gesamte nächste Jahr hindurch viele Kärntnerinnen und Kärntner begleiten. Eine Aktion, die im Rahmen einer guten Partnerschaft entstand. „Seit vielen Jahren ist die Kärntner Landesversicherung Partner unserer Gemeinde. In unserer Zusammenarbeit zeigt sich immer wieder, wie wichtig Regionalität gerade auch beim Thema Versicherung und Vorsorge ist“, erklärt Alfred Altersberger.

Als größter Gemeindeversicherer Kärntens ist die Wahl der Gemeinde für den Kalender immer wieder eine Herausforderung, Nötsch im Gailtal beeindruckte aber auf vielen Ebenen, erklärt KLV Vorstandsdirektor DI Dr. Jürgen Hartinger: „Höchste Lebensqualität für jung und alt, Naturidylle in gut erreichbarer Nähe zu Ballungszentren, ein Ort, an dem Kunst und Kultur gelebt wird – das alles und noch viel mehr macht Nötsch im Gailtal zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde.“

Ähnlich sieht das auch KLV Vorstandsdirektor Kurt Tschernjak, MSc: „Nötsch im Gailtal ist eine Gemeinde, die erfolgreich neue Wege geht, von der Kinderbetreuung bis zu Raumkonzept. Wir sind stolz darauf einen Beitrag zur Sicherheit dieser Gemeinde leisten zu können.“

Die KLV Gemeindekalender 2021 sind ab sofort kostenlos bei der Kärntner Landesversicherung sowie bei der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal erhältlich.



KLV Vertriebschef Patrick Kerschbaumer, Bürgermeister Alfred Altersberger, KLV Vorstand Jürgen Hartinger, Fotograf Daniel Fischer, KLV Vorstand Kurt Tschernjak & KLV Bezirksdirektor Martin Widemair (v.l.n.r.)



Internorm
Freundl
 Qualität in jeder Beziehung
 Tel. 04242 45554
 www.freundl.at

FASSADE • FENSTER • MALER • BODEN • WINTERGARTEN



■ Daniel Fischer stellt sich vor



Ich komme aus St. Georgen im Gailtal (Marktgemeinde Nötsch im Gailtal). Ich studiere Lehramt Primarstufe im Masterstudium und bin nebenberuflich als Fotograf (Gewerbe Berufsfotograf) in den Bergen unterwegs. Die Gebirgsgruppen in meiner Heimat zählen zu den schönsten

der Alpen und bieten mir unendlich viele Perspektiven zum Fotografieren. Die mächtigen Berge der Gailtaler, Karnischen sowie Julischen Alpen fotografiere ich immer von einem anderen Gipfel aus. Das in Kombination mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen und den vier Jahreszeiten bietet mir eine unglaubliche visuelle Vielfalt, die ich auf meinem Instagram Account @danielfischer.photo mit der Öffentlichkeit teile.

E-Mail: danielfischer_foto@gmx.at
 Portfolio: www.danielfischerphoto.myportfolio.com
 Instagram: @danielfischer.photo
www.instagram.com/danielfischer.photo
 Telefon: +43 (0) 6503201142



Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht

elektroservice

GÜNTER KUSS

- Elektroinstallation • Infrarotheizung
- Beleuchtung • Störungsdienst

Günter Kuss Förk 22, 9611 Nötsch
 T: +43 660 25 23 525 | E: elektroservice.kuss@aon.at



MAG. ELVIRA TRAAR
öffentliche Notarin

Mag. Elvira Traar - öffentliche Notarin

9601 Arnoldstein · Gemeindeplatz 4/1/3
Tel. +43 4255 2443 · Fax +43 4255 2443-4
elvira.traar@notar.at · www.notariat-arnoldstein.at

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

■ Wir alle sind LEADER-Region!

Von 2015 bis 2020 wurden 47 Projekte aus der Region beschlossen und rd. 3 Mio EUR LEADER-Förderung von der EU abgeholt – die „LAG Region Villach-Umland“ blickt mit Stolz zurück und motiviert nach vorne: 2021 startet die nächste EU-Förderprogrammperiode! Auch unsere Gemeinde ist Mitglied in der „LAG Region Villach-Umland – mit 14 weiteren Gemeinden aus dem Bezirk Villach-Land“ sowie mit 23 verschiedensten Institutionen und Vereinen aus der Region. Die LAG (Lokale Aktionsgruppe) spiegelt dadurch ein äußerst breites Spektrum an Themen wider. 6 LAGs gibt es in Kärnten, 77 in Österreich. Das Aufgabengebiet einer LAG ist, kurz gesagt: die Regionalentwicklung.



LAG-Obmann Bgm. Josef Haller (Ferndorf) mit dem LAG-Managementteam Mag.^a Irene Primosch und Melanie Köfeler

Regionalität und ihre wachsende Rolle:

„Gerade in Corona-Zeiten zeigt es sich, dass Regionalität und damit die Förderung und Stärkung des ländlichen Raumes von größter Bedeutung sind“, so LAG-Obmann Bürgermeister Josef Haller, Ferndorf, und ergänzt: „Nachhaltigkeit, Innovation und Wertschöpfung spielen dabei eine besondere Rolle!“. Die Förderwerber*innen und ihre Projektideen werden vom LAG-Management-Team – LAG-Managerin Mag.a Irene Primosch und LAG-Assistentin Melanie Köfeler – beraten, begleitet und unterstützt: Sie sind die erste Ansprechstelle und führen die Geschäfte der LEADER-Region Villach-Umland seit rund 20 Jahren.

Was ist LEADER?

LEADER ist ein Förderprogramm der EU zur Stärkung des ländlichen Raumes. Dieses Programm setzt auf Regionen und deren Eigenständigkeit. So werden die Projekte vom LAG-Projektauswahlgremium bewertet und beschlossen – in der Region Villach-Umland bestehend aus 4 Bürgermeistern der Region

und 5 Vertreter*innen aus dem sogenannten „Privaten Sektor“. Genehmigt werden die Projekte von der LEADER-Landesstelle, Abt.10, Orts- und Regionalentwicklung. Die THEMEN für LEADER-Projekte können so vielfältig sein, wie es auch der ländliche Raum ist – ob Kultur, regionale Produkte, ob Tourismus oder Mobilität, ob Jugend-, Frauenthemen, oder Gesundheit und Daseinsvorsorge bis hin zu Natur, Klima, Umweltschutz.

Motiviert in die Zukunft / neue Fördergelder:

„Wir sind dabei, uns für die nächste EU-Förderprogrammperiode vorzubereiten, die real 2023 startet. Dafür muss eine neue Regionsstrategie erstellt werden. Als eine der größten Herausforderungen unserer Zukunft steht die demographische Entwicklung im Raum“, betont LEADER-Managerin Irene Primosch. „Die Projekte sollen insbesondere auch den Abwanderungstendenzen entgegenwirken. Es kann sich jede/jeder mit einer Projektidee bei uns melden“, ergänzt LAG-Assistentin Melanie Köfeler.

Als Projektbeispiele fungieren „Smart Region Villach - Pilotinitiativen“, „DONUT- Prävention von Übergewicht bei Kindern im Vorschulalter“, „eCarsharing Unteres Drautal“, „Back to Carinthia“, Naturpark Dobratsch-Projekte, und vieles mehr. Alle haben ein Ziel gemeinsam: Den Problemen im ländlichen Raum entgegenzuwirken und unsere Stärken zu stärken! Weitere Infos sowie Projektbeschreibungen unter www.rm-kaernten.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/noetsch

“Adventfeuer”

nein, danke! Das macht Sie sicher.

- Adventkranz auf eine nicht brennbare Unterlage stellen
- Sicherheitsabstand zu brennbaren Stoffen und trockenen Zweigen
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen



Besuchen Sie unsere Gemeinde-Sicherheits-Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht



christian
moser
bauunternehmen gmbh

Baunternehmen Ch.Moser GmbH.
9611 Nötsch 294
E-Mail: office.chmoser@aon.at
Tel.Nr.: 0676/645 13 18
www.chmoser.at

IHR PARTNER ZUM BAUEN



Wir wünschen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Miele

CENTER • OLSACHER

www.mielecenter.at

Ihr Miele Center in Villach und Spittal
KUNDENDIENST • VERKAUF • ERSATZTEILE

BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINE-SHOP

Villach 04242-340 00 • Spittal 04762-420 00

■ Neue Eisenbahnkreuzung in Fertigstellung

Die Eisenbahnkreuzung in Nötsch West entlang der Landesstraße wurde seitens der ÖBB und der Fa. Porr fertiggestellt und der dahinterliegende Radweg (R3) neu asphaltiert und erweitert, sodass die Straße nun breit genug für die Landwirtschaft, die Radfahrer und Fußgänger ist. Bürgermeister Alfred Altersberger und Verwaltungslehrling Melanie Blüml machten sich selbst ein Bild davon. Mit diesem Vorhaben sind die wesentlichen Maßnahmen gem. Übereinkommen ÖBB und Marktgemeinde im Zuge der Elektrifizierung umgesetzt worden.



■ Spende für die Schulbibliothek

Im Namen aller Kinder und LehrerInnen der VS Nötsch dürfen wir uns beim Vivea Therapie Team Bad Bleiberg für die großzügige Spende in Höhe von 500 Euro für die Schulbibliothek bedanken. Mit dem Geld konnten zahlreiche Bücher angeschafft werden, wobei die Kinder bei der Auswahl der Bücher ihre Interessen bekanntgeben konnten.



■ Schneeräumung – Anrainerpflichten

Für die Anrainerpflichten gelten die Bestimmungen gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung. Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür Sorge zu tragen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen im Zeitraum von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern damit der Schnee im Zuge der Räumung Platz findet. Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass durch eine fallweise Räumung der Gehsteige (Gehwege) durch unsere Schneeräumer die vorhin angeführten Verpflichtungen der Anrainer nicht zum Wegfall kommen.



„Das 1a-Team der Firma Wiedenig wünscht ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!“

Auch über die Feiertage ist unser Notdienst unter der Telefonnummer 0664 808 55 600 erreichbar



wiedenig

HAUSTECHNIK GMBH

9620 Hermagor | Möderndorf 37

Telefon +43 4282 2235 | Fax DW-6

E-mail: office@wiedenig.at | www.wiedenig.at



■ Bewegungspark

In der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal entstand auf der Wiese zwischen Kindergarten und Volksschule ein neuer Bewegungspark für „Jung und Alt - Gemeinsam FIT und GESUND“. Dieser Park soll eine körperliche Ausgleichsmöglichkeit zum Schul- und Arbeitsalltag bieten und zur Verbesserung der Motorik und Bewegung für alle Generationen beitragen. Dieses Projekt wurde mit Hilfe von 80 % aus EU-Fördermitteln umgesetzt und ist für jeden frei öffentlich zugänglich.



Die Kinder, Eltern und Bürgermeister Alfred Altersberger hatten eine große Freude beim Probebenutzen der Anlage.



Ein lang gehegter Kinderwunsch ua. von Kiana, Mika, Anouk, Samuel, ... ging nunmehr in Erfüllung.



Von den Kindergartenkindern gibt es einen Daumen „hoch“ für das neue zusätzliche Bewegungsgerät im Kindergarten. Ein Dank für die Unterstützung gilt den Landesräten Sarah Schaar und Daniel Fellner.

■ Ein neues Betreuungsangebot für Ihr Kind



Irene M. Kassin aus Feistritz bietet eine Betreuung für Kleinkinder und eine Nachmittagsbetreuung für Schulkinder an. Irene ist vor zwei Jahren aus der Schweiz nach Kärnten gezogen. In der Schweiz unterrichtete sie über 20 Jahre Fächer wie Handarbeit und Hauswirtschaft, Medien-erziehung und andere Fächer. Im Mai 2020 schloss sie in Villach ihre Ausbildung als diplomierte

Kleinkinderzieherin ab und machte Erfahrungen in einer Kinderkrippe. Nun bietet sie ihren Dienst als Tagesmutter an.

Kontakt Daten für nähere Informationen:

Irene M. Kassin, Feistritz 312, 9613 Feistritz an der Gail
 Telefonnummer: 0660 171 00 14
 E-Mail: chuchitiger@hotmail.com



Frohe Weihnachten
 &
 ein glückliches neues Jahr
 wünschen
 Familie Tarmann und Mitarbeiter

Ihr gemütlicher Schlemmertreff
TARMANN
 Cafe • Restaurant



www.tarmann.net
 Tel.: 04256 / 2124



■ Das CHS Villach – Open mind. Open doors.

Willst du noch zur Schule gehen und gleichzeitig auch schon Berufserfahrung im Ausland sammeln? Bist du kreativ und hast du ein Faible für Mode? Interessierst du dich für alles rund ums Thema Kulinarik & Lebensmittel? Sind Sport und Bewegungskoching oder soziale Arbeit für deine berufliche Zukunft wertvoll? Siehst du dich später einmal als Multimedia-Manager? Wirst du oft für deine künstlerischen Talente bewundert? Dann freuen wir uns auf deinen Besuch am CHS Villach!

Das CHS ist ein Ort, an dem junge Menschen sich nicht nur wohlfühlen, sondern sich vor allem auch ideal weiterentwickeln werden können. Stärke deine Talente in einem unserer vier Zweige – Wirtschaft, Kunst, Mode oder Medien. Du hast außerdem die Möglichkeit, neue Fähigkeiten durch Sprachreisen und Praktika mit Erasmus+ in dir zu wecken. Wir würden uns sehr freuen, in Zukunft mehr SchülerInnen aus unserer Heimatgemeinde Nötsch am CHS Villach begrüßen zu können.

Schnapp dir deine Freundinnen & Freunde und kommt gemeinsam zum „CHS-Luft-Schnuppern“ vorbei. Und ihr werdet staunen, wie viel Spaß Schule machen kann! Wetten? ;-) Details zu den aktuellen Voraussetzungen fürs „CHS-Luft-Schnuppern“ findet ihr hier: www.chs-villach.at

Bis bald! Eure CHS SchülerInnen

■ Neues von „The Furks“

Bedingt durch den ersten Lockdown wurden leider alle für das Frühjahr fixierten Konzerte abgesagt. Auch Proben fanden nur sporadisch statt. Im Sommer hatten wir dann das Glück einige Konzerte im Freien, unter anderem auch im Wertschacher Freibad, zu spielen. Derzeit sind alle Tätigkeiten wieder auf Eis gelegt. Leider kann aufgrund der Corona-Situation auch unser „traditionelles Neujahrskonzert“ beim Carlo Jost im Jänner nicht stattfinden. Aber: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben und so hoffen wir, dass daraus sobald wie möglich ein Frühjahrskonzert wird. „The Furks“ wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2021!



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest!

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
 8.00 - 12.00 Uhr und
 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag
 8.00 bis 12.00 Uhr

Rimmele
GÄRTNEREI

Nötsch 139, 9611 Nötsch im Gailtal
 04256 / 2837 | blumen.rimmele@aon.at
www.rimmele.at



■ Ausgabe von Zahlscheinen für die Jahresfischerkartenabgabe 2021

Sehr geehrte Fischereiberechtigte.

Die Zahlscheine zur Verlängerung der Jahresfischerkarten für 2021 liegen im hies. Gemeindeamt auf.

In den von der Gemeinde ausgehändigten Zahlscheinen ist der Zahlschein vollständig auszufüllen (Name und Adresse) und die Nummer der Jahresfischerkarte einzutragen.

Die Jahresfischerkarte ist gemäß § 26 Kärntner Fischereigesetz nur in Verbindung mit dem Nachweis über die Einzahlung der Jahresfischerkartenabgabe (Zahlschein) gültig.

■ Valeina Dance

Valeina Dance Champions ist mit 11 Beiträgen für 1.ONLINE TANZ WM qualifiziert. Samuel Jost freut sich mit 17 TanzkollegInnen über den Einzug in das WM Finale mit der Story „Die Insel der Besonderen Kinder“. Die Weltmeisterschaft findet vom 4.-6. Dezember statt. Livestream www.dancestar.org. Valeina Dance Unterricht gibt es in Nötsch von 4-18 Jahren, vorerst online und in Kürze auch wieder „live“.



Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
 Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus **100 Prozent heimischer Wasserkraft** hergestellt.



Ein frohes Weihnachtsfest & alles Gute im neuen Jahr, verbunden mit dem Dank für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.



**SCHLOSSEREI
 JANSCHITZ
 MASCHINENBAU**

ABFUHRKALENDER 2021

Restmüll

Bereich 1 *		Bereich 2 *	
4-wöchig	14-tägig	14-tägig	4-wöchig
Nötsch, Saak, Förk	Nötsch, Saak, Förk	Plateau- Kersdorf, Wertschach, St. Georgen, Labientschach, Hermsberg, Emmersdorf, Michelhofen	Plateau- Kersdorf, Wertschach, St. Georgen, Labientschach, Hermsberg, Emmersdorf, Michelhofen
Di + Mi 29. + 30.12.20	Di + Mi 12. + 13.01.21	Di + Mi 29. + 30.12.20	Di + Mi 12. + 13.01.21
Di + Mi 26. + 27.01.21	Di + Mi 09. + 10.02.21	Di + Mi 26. + 27.01.21	Di + Mi 09. + 10.02.21
Di + Mi 23. + 24.02.21	Di + Mi 09. + 10.03.21	Di + Mi 23. + 24.02.21	Di + Mi 09. + 10.03.21
Di + Mi 23. + 24.03.21	Mi + Do 07. + 08.04.21	Di + Mi 23. + 24.03.21	Mi + Do 07. + 08.04.21
Di + Mi 20. + 21.04.21	Di + Mi 04. + 05.05.21	Di + Mi 20. + 21.04.21	Di + Mi 04. + 05.05.21
Di + Mi 18. + 19.05.21	Di + Mi 01. + 02.06.21	Di + Mi 18. + 19.05.21	Di + Mi 01. + 02.06.21
Di + Mi 15. + 16.06.21	Di + Mi 29. + 30.06.21	Di + Mi 15. + 16.06.21	Di + Mi 29. + 30.06.21
Di + Mi 13. + 14.07.21	Di + Mi 13. + 14.07.21	Di + Mi 13. + 14.07.21	Di + Mi 13. + 14.07.21
Di + Mi 10. + 11.08.21	Di + Mi 27. + 28.07.21	Di + Mi 10. + 11.08.21	Di + Mi 27. + 28.07.21
Di + Mi 07. + 08.09.21	Di + Mi 24. + 25.08.21	Di + Mi 07. + 08.09.21	Di + Mi 24. + 25.08.21
Di + Mi 05. + 06.10.21	Di + Mi 21. + 22.09.21	Di + Mi 05. + 06.10.21	Di + Mi 21. + 22.09.21
Mi + Do 03. + 04.11.21	Di + Mi 19. + 20.10.21	Mi + Do 03. + 04.11.21	Di + Mi 19. + 20.10.21
Di + Mi 30.11. + 01.12.21	Di + Mi 16. + 17.11.21	Di + Mi 30.11. + 01.12.21	Di + Mi 16. + 17.11.21
Di + Mi 28. + 29.12.21	Di + Mi 14. + 15.12.21	Di + Mi 28. + 29.12.21	Di + Mi 14. + 15.12.21

Altpapiertonne

Bereich 1 *	Bereich 2 *
DO, 17.12.2020	DO, 31.12.2020
DO, 14.01.2021	DO, 28.01.2021
DO, 11.02.2021	DO, 25.02.2021
DO, 11.03.2021	DO, 25.03.2021
SA, 10.04.2021	DO, 22.04.2021
DO, 06.05.2021	DO, 20.05.2021
SA, 05.06.2021	DO, 17.06.2021
DO, 01.07.2021	DO, 15.07.2021
DO, 29.07.2021	DO, 12.08.2021
DO, 26.08.2021	DO, 09.09.2021
DO, 23.09.2021	DO, 07.10.2021
DO, 21.10.2021	SA, 06.11.2021
DO, 18.11.2021	DO, 02.12.2021
DO, 16.12.2021	DO, 30.12.2021

*genauere Informationen zur Bereichsaufteilung siehe nächste Seite

Marktgemeinde Nötsch im Gailtal

Biomüll

Jänner - April	Mittwoch, ungerade Kalenderwoche	14-tägig
Mai - 14. Juni	Dienstag, ungerade Kalenderwoche	14-tägig
15. Juni - 15. September	Dienstag, wöchentlich	7-tägig
16. September - Dezember	Mittwoch, ungerade Kalenderwoche	14-tägig

Gelber Sack

Bereich 1	Bereich 2
Montag, 08.02.2021	Montag, 18.01.2021
Montag, 22.03.2021	Montag, 01.03.2021
Montag, 03.05.2021	Montag, 12.04.2021
Montag, 14.06.2021	Dienstag, 25.05.2021
Montag, 26.07.2021	Montag, 05.07.2021
Montag, 06.09.2021	Montag, 16.08.2021
Montag, 18.10.2021	Montag, 27.09.2021
Montag, 29.11.2021	Montag, 08.11.2021
	Montag, 20.12.2021

Bereich 1: Nötsch (Rest), Saak, Förk

Bereich 2: Kersdorf, Bach, Glabatschach, Kreublach, Semering, Poglantschach, Kühweg, Wertschach, St. Georgen, Labientschach, Dellach, Hermsberg, Nötsch am Hügel und Häuser an der Bleiberger Landesstraße bis zur Kreuzung in die Gailtalstraße (Umfahrung), Emmersdorf und Michelhofen

! ACHTUNG !!! ACHTUNG !!! ACHTUNG !

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen am Vortag bzw. **bis spätestens 6 Uhr des Abfuhrtermines am Straßenrand bereitzustellen!** Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich. Im Winter kann sich die Abfuhr bei Schneefall um einen Tag verzögern! Größere Kartonnagen bitte im Wirtschaftshof abgeben!

Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Reklamationen werden nur anerkannt, wenn sie innerhalb von 2 Tagen schriftlich oder telefonisch beim Müllabfuhrunternehmen Seppel oder der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal eingebracht werden. Verspätet eingelangte Reklamationen müssen zurückgewiesen werden.

Gemeinde Nötsch im Gailtal, 9611 Nötsch im Gailtal, Nötsch 222, ;: 04256 / 2145, noetsch@ktn.gde.at

Papyrus Altpapierservice, 9524 Villach / St. Magdalen Europastraße 2, T: 04242 / 46777-17, villach@papyrus.at

Müllabfuhrunternehmen Seppel, 9710 Feistritz/Drau Bahnhofstraße 7, T: 04245 / 2352, office@seppel.at

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

BESTENS INFORMIERT IN DEINER GEMEINDE

Bürger-
Service



per Telegram

Regional & digital

Ein Service der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal

JETZT ANMELDEN!



1. Telegram APP im App Store oder Google Play Store downloaden
2. Schicke eine Nachricht „START“ an 0660/4158585 und du erhältst ab sofort alle wichtigen Infos **KOSTENLOS**

Kostenlos und für alle Nutzer frei verfügbar. Regional & digital: Ein Service der Gemeinde. Weitere Fragen beantwortet gerne der Bürgerservice.



■ ÖKB OV Nötsch

Auf Grund der momentanen „COVID-19-Lage“ ist es uns nur eingeschränkt erlaubt unserer Aufgabe Gedenkfeiern an die Gefallenen, Vermissten und Verstorbenen von kriegerischen Auseinandersetzungen nachzukommen. Trotz allem wurden im gesamten Bundesland, wenn auch nur bedingt die Feierlichkeiten zur 100. Wiederkehr der Kärntner Volksabstimmung 1920 abgehalten.

Auch der Ortsverband Nötsch hatte die am 17. Oktober 2020 festgesetzte Gedenkfeier für die Gefallenen der beiden Weltkriege und Teilnehmer des Kärntner Abwehrkampfes mit einer Kranzniederlegung beim Mahnmal in Nötsch begangen. Als Ehrengäste waren nur Bürgermeister der Marktgemeinde Nötsch DI Altersberger, Ehrenmitglied des OV Nötsch Pfarrer Moritz Christian und Mitglieder des erweiterten OV-Ausschusses eingeladen. Einige interessierte OV-Mitglieder wohnten der Gedenkfeier bei. Insgesamt waren es 15 Personen.

Um die Intention der Gedenkfeier auch allen anderen OV-Mitgliedern und Gemeindegürgern zugänglich zu machen – hier eine kurze Zusammenfassung des Programmablaufes im gegenständlichen Bericht.

Nach der Begrüßung der teilnehmenden Gäste bezog sich der OV-Obmann in seinen Worten zum Gedenken auf die Feier des Bundeslandes Kärnten „100 Jahre Volksabstimmung 1920“. Diese Landesfeier in Kärnten war großartig, so befand es auch der Dachverband der Kulturvereine der deutschsprachigen Volksgruppen in Slowenien. Das Hoffnungsvolle für die deutschsprachigen Kulturvereine begründen die Aussagen von Sloweniens Präsident Borut Pahor von vor dessen Teilnahme am Festakt in Klagenfurt. Er hat deponiert, dass auch Slowenien eine Pflicht zum Schutz der deutschsprachigen Volksgruppe hat. Hoffnungsvoll auch deshalb, weil Landeshauptmann Peter Kaiser in seiner Festrede Pahor „um Gehör und Unterstützung“ für die Anliegen der deutschsprachigen Minderheit in Slowenien ersuchte. Jetzt müssen noch konkrete Taten erfolgen, den noch überlebenden Altösterreichern das kulturelle und sprachliche Überleben zu sichern und im Sinne der Gleichmäßigkeit zu Österreich Bürgerrechte zu gewährleisten.

Heute leben wir in Österreich mit der slowenischen Volksgruppe im guten Einklang. Im Vergleich zu anderen Staaten ist Österreich im Umgang und hinsichtlich Unterstützung der slowenischen Volksgruppe richtungsweisend in Europa. Das ist richtig und wichtig.

Der Kameradschaftsbund OV-Nötsch und die Marktgemeinde Nötsch begingen gleichzeitig auch die Totengedenkfeier zur Ehre der Gefallenen, Vermissten und Opfer der beiden Weltkriege. Kriege sind keine Naturkatastrophe, der man sich nicht entziehen kann. Kriege werden von Menschen verursacht. Krieg zerstört nachhaltig, er schlägt Wunden unter denen noch nachfolgende Generationen zu leiden haben. Man sagt, dass wir Menschen aus der Vergangenheit lernen müssen, um dieselben Fehler in der Zukunft vermeiden zu können. Dafür ist es notwendig, sich objektiv mit der Geschichte zu befassen.

Erst der Staatsvertrag vom 15.5.1955 sicherte Österreich seinen Bestand als selbständiger Staat. Die Demokratie hat sich durchgesetzt. „Das Recht geht vom Volke aus“ lautet der Artikel 1 der österreichischen Bundesverfassung. Auch die österreichische Bundesverfassung feiert heuer ihr 100-jähriges Bestehen.

Was ist eigentlich Demokratie? Demokratie ist die Entscheidung der Mehrheit und mit der Mehrheit leicht abänderbare Gesetze.

In Wahrheit ist Demokratie die in unserer Gesellschaft tief verankerten Werte auf Grund einer fast 2000-jährigen christlichen Kultur, dass jeder Mensch angeborene Rechte hat, frei ist und Menschenwürde besitzt und es kommt ausschließlich auf die Menschen an, die diese Werte leben, verkörpern und hinter der Demokratie stehen.

In diesem Sinne hält auch der ÖKB Werte wie Frieden, Sicherheit, Kameradschaft oder Dialog hoch. Unser Kameradschaftsbund hat sich u. a. zur Aufgabe gemacht, ein würdiges Gedenken an die Gefallenen und Vermissten der Kriege zu ermöglichen und mit dem Eintreten für diese Werte zum Erhalt des Friedens in Freiheit beizutragen.

Bürgermeister DI Altersberger brachte in seinen Grußworten die 100 Jahre Kärntner Volksabstimmung als ein sehr denkwürdiges Ereignis verbunden mit Respekt und Dank unseren Vorfahren gegenüber zum Ausdruck und appellierte zum möglichst gefahrenfreien Umgang mit der Corona-Pandemie.

Pfarrer Moritz sprach ein Totengebet und mit allen Anwesenden betete er das „Vater Unser“ für alle auf den Gedenktafeln stehenden Namen der Menschen, die in die Kriege ziehen mussten ohne sich in ihren Leben zuvor mit ihren sogenannten Feinden einmal gesehen zu haben.

Im Namen des ÖKB OV-Nötsch wünsche ich allen Vereinsmitgliedern für die geleistete Mitarbeit und treue Mitgliedschaft, Herrn Bürgermeister der Marktgemeinde und allen Bediensteten für die Mithilfe und Unterstützung bei der Bewältigung unserer Anliegen vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr 2021.

Für den OV-Nötsch: V. Rachoï eh.

■ Bewegter Advent in den „Gesunden Gemeinden“

Gemeinsam mit dem Verein SEEKIDS bietet das Gesundheitsland Kärnten aktuell ein Online Bewegungsprogramm für Kinder und Teens von 3-14 Jahren an. Jeweils an den vier Einkaufssamstagen vor Weihnachten gibt es ONLINE Bewegungsvideos mit Spitzensportlern, Sporttrainern und Pädagogen! Ob Kinderyoga, Kampfsport, Tanzsport oder Bewegung mit dem Zirkus Dimitri – das Online Bewegungsprogramm lässt keine Wünsche offen.

Ziel dieses Programms ist es, einerseits ein alternatives Angebot mit Sport und Spiel zu schaffen und andererseits die Eltern während der Adventzeit zu entlasten. Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Kind gebliebene, die sich auch in dieser herausfordernden Zeit fit und gesund halten wollen.

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Einfach reinklicken und mitmachen:

ONLINE über <http://www.gesundheitsland.at/schwerpunkte/bewegter-advent/>

Achtung: die Videos sind nur zu dieser Zeit online!

Uhrzeit: jeweils 08.30-16.30 Uhr
Samstag, 12.12.2020
Samstag, 19.12.2020





ADEG Einkaufszentrum
Kovsca
9611 Nötsch 64, Tel. 04256/2143

WOLFGANG FISCHER
Gesetzlich befugtes Finanzdienstleistungsunternehmen
WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!
WKF
Finanzieren, Versichern, Veranlagen
Versicherungsmakler & Anlageberatung
WOLFGANG.FISCHER@NET4YOU.AT
04256/2425 • 0664/243 05 94 • 9611 Nötsch, Saak 76

■ Draußen Unterrichten: Kärntens Naturpark-Schulen als Vorreiter

Naturparkreferentin LR.in Sara Schaar und Bildungsdirektor Robert Klinglmair starten mit dem Buch „Draußen unterrichten“ eine neue Initiative für mehr Unterricht im Freien. Das Praxisbuch soll PädagogInnen motivieren, das Klassenzimmer das eine oder andere Mal in die Natur zu verlegen. In Kärntens Naturpark-Schulen wird die Wissensvermittlung in der Natur schon seit langem praktiziert. Ein Konzept, das sich gerade in Corona-Zeiten anbietet!

„Unsere Naturpark-Schulen leisten seit Jahren einen wichtigen Beitrag bei der Wissensvermittlung in der Natur. Viele verfügen schon jetzt über zahlreiche Erfahrungen und Kompetenzen, gestalten den Unterricht mit unseren Naturpark RangerInnen regelmäßig im Freien. Und Kärnten ist ja Pionier bei den Naturpark Schulen – die österreichweite Initiative hat den Ursprung in der Volksschule Arnoldstein. Das neue Praxisbuch ‚Draußen Unterrichten‘ liefert wertvolle Tipps und soll auch andere Schulen dazu motivieren, auf mehr Unterricht in der freien Natur zu setzen“, so Naturparkreferentin Landesrätin Sara Schaar.

Für den Unterricht im Freien sprechen, neben der Verringerung eines Infektionsrisikos, einige weitere gute Gründe: ExpertInnen sind sich einig, dass der Aufenthalt in der Natur das Immunsystem stärkt und bei der Stressbewältigung hilft, also positive Effekte für die Gesundheit hat. Darüber hinaus fördert das Draußen unterrichten die Lernmotivation und die Verankerung des Erlernten. Es wirkt auch auf der sozialen Ebene kompetenzbildend und begünstigt den Zusammenhalt der Klassengemeinschaft, was in Zeiten der Coronapandemie besonders wichtig ist. „Eine gelungene Symbiose von Schule und Natur schafft stets einen signifikanten Mehrwert für alle Anspruchsgruppen, allen voran für unsere Schülerinnen und Schüler, und das nicht nur in Zeiten von COVID-19. Auch demonstrieren Naturparkschulen die zunehmend wichtiger werdenden autonomen ökologischen Schwerpunktsetzungen in Lerninhalten und den Nutzen des

„Raumes als 3. Pädagogen“. Ergänzend kommt hinzu, dass aufgrund von veränderten Anforderungen und Familienstrukturen aus dem Bildungsraum Schule ein Lebensraum wird. So eignen sich gerade Naturparkschulen besonders gut, um Wissensvermittlung in der Natur und eine genuine Persönlichkeitsentwicklung der heranwachsenden Jugendlichen zu verbinden“, so Bildungsdirektor Robert Klinglmair.

Die vor kurzem veröffentlichte österreichische Ausgabe des Buchs „Draußen unterrichten“ (Herausgeber: Stiftung SILVI-VA) bietet erstmals Anleitungen für lehrplanbasierten Unterricht im Freien zu allen Fachbereichen für die 1. bis 8. Schulstufe. Auf den Naturpark-Internetseiten (naturparkdobratsch.at und weissensee.com) finden sich vielfältige Materialien zum Herunterladen, die Lehrerinnen und Lehrer Hilfestellung geben, das Thema Natur und biologische Vielfalt in den Unterricht zu integrieren bzw. entsprechende Projekte durchzuführen.

„Die Naturpark Schule Dobratsch, VS Arnoldstein, hat sich passend zur Initiative von Landesrätin Sara Schaar heuer zum Ziel gesetzt, den Unterricht, wann immer möglich ins Freie zu verlagern. Es werden dafür eigens Parkbänke im Schulhof aufgestellt,“ so Bürgermeister Erich Kessler.



Am Foto: v.l.n.r.: Bildungsdirektor Robert Klinglmair, Naturparkreferentin Landesrätin Sara Schaar, Naturpark Geschäftsführer Robert Heuberger

Raiffeisen Bank Villach

*Friedvolle Weihnachten sowie
alles Gute und vor allem Gesundheit
für das neue Jahr!*

wünscht Ihnen das Team der Raiffeisen Bank Villach.

www.rbvillach.at



Sehen und gesehen werden

Nebel und schlechte Sicht erhöhen im Herbst und Winter die Unfallgefahren für alle Verkehrsteilnehmer. Für Fußgänger bedeuten diese Witterungsverhältnisse eine besondere Gefahr. Sehen und gesehen werden ist daher das Um und Auf. Durch das Tragen von sichtbarer, heller Kleidung und Reflektoren kann das Unfallrisiko deutlich gesenkt werden.

Nebel und schlechte Sicht vergrößern die Gefahr

Oft ist es noch finster, wenn man in die Arbeit fährt und am Nachhauseweg ist es dann ebenfalls schon oft dunkel. Dazu kommt oft starker Nebel, der die Sicht zusätzlich verschlechtert.



Wahrnehmbarkeit wird drastisch verringert

Die Wahrnehmbarkeit des Auges reduziert sich bei Dunkelheit um circa 80 Prozent. Autofahrer sind jedoch meist aus Gewohnheit weiterhin recht flott unterwegs. Eventuelle Hindernisse oder Fußgänger werden dann viel zu spät erkannt und wahrgenommen.

Fußgänger sind meist zu dunkel gekleidet

Das Problem liegt jedoch nicht nur bei den Autofahrern, die ihre Geschwindigkeit nicht anpassen, sondern auch bei den Fußgängern, die vielfach mit dunkler Kleidung unterwegs sind. Fußgänger sollten daher hell gekleidet sein und in der Nacht auch reflektierende Materialien an sich tragen.

Reflektoren verdoppeln die Erkennbarkeit

Ein dunkel gekleideter Fußgänger wird von einem Autofahrer, der mit Abblendlicht fährt, erst aus einer Entfernung von 25 bis 30 Metern wahrgenommen. Hell gekleidete Fußgänger können oft schon aus 50 Meter Entfernung gesehen werden. Wenn er zusätzlich reflektierende Materialien tragen würde, erweitert sich die Sichtbarkeit enorm auf 130 bis 160 Meter.

Reflektierende Kleidung alleine nützt aber nichts, wenn man sich nicht sicherheitsbewusst verhält. Fußgänger sollen daher immer Blickkontakt mit dem Autofahrer halten.

Nach Einbruch der Dunkelheit sollte eine Straße nur an gesicherten Stellen gequert werden. Ampelanlagen, Schutzwege, Über- und Unterführungen bieten zumindest ein Mindestmaß an Sicherheit.





■ Aktivitäten Slow Food Village Nötsch im Gailtal

Gerade in den ersten Lebensjahren werden die Weichen für das Essverhalten und den Umgang mit Lebensmitteln in späteren Jahren gestellt. Aus diesem Grund ist es der Gemeinschaft Slow Food Village Nötsch ein besonderes Anliegen gerade den Kleinen die Prinzipien Regionalität, gesunde Ernährung, Umgang mit Essen und die Freude daran zu vermitteln. Im Kindergartenalltag können unzählige Anlässe geschaffen werden, um sich mit dem Thema "Ernährung" auseinanderzusetzen.



Bilder von „Gesunder Jause“ und selbstgemachter Marmelade

GO-MOBIL®
FÜR SIE UND DIE REGION

0664 / 603 603
+PLZ Ihrer Gemeinde

An die 1.500 GO-MOBIL®-Mitgliedsbetriebe in Kärnten erwarten Sie gerne!
Ihr GO-MOBIL® wünscht frohe Weihnachten!

Schenken Sie „GOs“ zu jedem Anlass!

GO MOBIL GO MOBIL

GO-MOBIL® - hält uns zusammen!

LAND KÄRNTEN
Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Görtschnig, Moosburg



Aus dem Kindergarten



Mit viel Elan waren die Kinder bei der Verarbeitung der selbst gepflückten Zwetschken dabei. Die leckeren Marmeladebrote ließen wir uns dann bei der Vormittagsjause gut schmecken.



In der Vorschulziehung liegt heuer unser Schwerpunkt beim Experimentieren. Wie man sehen kann, sind die Kinder mit Spannung dabei.



Patrizia Moser absolvierte in unserem Kindergarten ihr Praktikum für die Ausbildung zur diplomierten Kleinkinderzieherin. Mit den Vorschulkindern der Käfergruppe hat sie mit viel Engagement ein schönes Bild gestaltet. Wir wünschen Patrizia für ihre weitere Berufslaufbahn viel Freude an der Arbeit mit den Kindern.



Der erste Wandertag führte die Bärengruppe Richtung Schloss Wasserleonburg, wo gemütlich gejausnet wurde. Danach wanderten die Bärenkinder noch Richtung Fischteich weiter, um dann wieder den Heimweg anzutreten.



Der Wandertag der Käferkinder führte uns über Umwege bis hin zum Fußballplatz, wo wir unsere wohlverdiente Jause verspeisten. Gut gestärkt spazierten wir dann noch beim Flugplatz vorbei – Richtung Schrebergärten. Letztendlich erreichten wir noch vor dem Mittagessen den Kindergarten. Es war ein toller Tag!



Die Käferkinder bereiteten mit viel Freude und Ausdauer ihre eigene Kürbissuppe zu. Vom Aushöhlen, schneiden, schälen, würzen und natürlich umrühren konnten sie nicht genug bekommen! Selbstgekocht schmeckt natürlich am besten!



„Das Wandern ist des Müllers Lust“ ... unter diesem Motto fand der erste Wandertag der Mäusekinder statt. Wir marschierten durch den Ort, flitzten am Fußballplatz vorbei und kamen dann hungrig am Flugplatz an. Mit leckeren Salamibrotten stärkten wir uns und traten dann den Heimweg zurück zum Kindergarten an.



Am 11. November 2020 feierten wir in der Pfarrkirche Saak das Fest zu Ehren des „Heiligen Martin“. Unsere Vorschulkinder hatten eine „Überraschung“ für die jüngeren Kinder vorbereitet. Sie spielten uns auf großartige Weise die Martinslegende vor und bekamen dafür einen kräftigen Applaus.

Auf das Herzlichste bedanken möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Anthony Valiaparambil und Herrn Egbert Millonig, die bereits zum fixen Bestandteil unserer feierlichen Andachten in der Kirche gehören und diese immer zu etwas „Besonderem“ machen.





■ ATUS Nötsch – ein turbulentes Fußballjahr geht zu Ende

Trotz dieser schwierigen Zeit haben wir unseren Trainings- und Spielbetrieb im Rahmen des Erlaubten so gut es ging aufrecht erhalten. Für uns war es besonders wichtig, unseren Kinder-teams (Juniors, U8, U9, U10, U12), aber auch unseren Erwachsenenmannschaften (Kampfmannschaft, Reserve, Alteherren) eine sportliche Betätigung an der frischen Luft zu ermöglichen.

In der aktuellen Meisterschaft konnten erfreulicherweise fast alle Spiele durchgeführt werden.

Ein großes „Dankeschön“ geht an alle, die dazu beigetragen haben. Bleibt gesund und auf ein baldiges Wiedersehen auf der Sportanlage Nötsch im Gailtal!

Weitere Infos auch online unter www.atus-noetsch.at.

■ Rückblick 2020 und Vorschau 2021 des Union Kanu-Club Südalpen

Nach der Mitgliederversammlung im ersten Jahr des Vereins im Februar wurde der Verein in seinem Betrieb Corona-bedingt bis Ende Mai ausgebremst.

Freizeit- und Nachwuchssport:

Am 20.5. konnte der Verein das regelmäßige Training im Freizeitsport starten. Über das Jahr fanden so vorwiegend mittwochs auf der Gail und am Presseggersee 15 Termine statt, bei denen alle Altersklassen vertreten waren und sich die ersten Grundzüge des Paddelns mit dem Kajak aneignen konnten. Die unter 14-jährigen Sportler wurden dabei speziell innerhalb eines Nachwuchsprojektes extra betreut.

Leistungssport:

Im Leistungssport trainierte Max Steinbrenner im Landesleistungszentrum in Klagenfurt und besuchte mit dem Landestrainer Helmar Steindl die Corona-möglichen Kanuslalomrennen des European Junior Slalom Cups in Slowenien, Österreich, Tschechien und Polen.

Er schloss diese Rennserie mit 8 Rennen im Ranking von 84 Sportlern bis 14 Jahre auf Platz 10 als 11-Jähriger ab. Das ist ein herausragendes Ergebnis für den noch jungen Sportler, da er in dieser Altersklasse noch drei Jahre unterwegs sein darf. National war er ebenso erfolgreich unterwegs. Von fünf ge-

werteten Rennen im Kinder-Jugend-Cup U14 belegte er den 2. Platz und bei den österreichischen Schülermeisterschaften in St. Ruprecht/Mur war er ebenso 2.

Ausblick 2021:

Der Verein hat nach dem ersten Jahr nun 24 Mitglieder (14 Erwachsene; 10 Kinder/Jugend), Sportmaterial ist noch keines vorhanden. Es wird das Privatmaterial von einigen wenigen Mitgliedern genutzt.

In der Saison 2021 will der Verein mit eigenem Material aufrüsten, um auch Neumitgliedern, speziell auch Kindern und Jugendlichen einen Einstieg in den Kanusport zu ermöglichen. Unterstützung hierbei ist natürlich jederzeit willkommen.

Geplant ist das wöchentliche Training mittwochs, sowie freizeitsportliche Ausfahrten für Mitglieder an Wochenenden. Desweiteren wollen wir Max und evtl. zusätzlichen Nachwuchs bei Kanuslalomrennen positionieren.

In den Sommerferien wird derzeit an ein spezielles Kinder- / Jugendcamp und/oder Familiencamp gedacht. Dies ist aber noch in Planung und abhängig von den weiteren Entwicklungen im nächsten Frühjahr.

Weitere Informationen/Kontakte und die Termine 2021 auf www.ukcsuedalpen.at.



An der unteren Gail



Max Steinbrenner in Action

Aus dem Standesamt Geburten



Petra und Christian Lussnig, Saak, *Valea*



Lea Wenger und Alexander Pressinger, Nötsch, *Mia*



Rita und Christopher Mörzl, Kerschdorf, *Marie*



Katharina und Wolfgang Binter, Förk, *Marie – Therese*



Pia und Gergely Gyöngyi, Saak, *Florian*

KÄRNTEN THERME
Warmbad-Villach

Zauberhafte GUTSCHEINIDEEN

Märchenhaft gut und gern gesehene Überraschungen. Wenn's mal etwas ganz Besonderes sein soll – oder wenn's mal ganz besonders schnell geben muss.

JETZT GUTSCHEINE ONLINE KAUFEN

Geschenk-Gutscheine der KärntenTherme direkt an der Badekassa oder online auf www.kaerntentherme.com kaufen.

Todesfälle

- Vielgut Franz*, Kerschdorf
- Unz Ignaz*, Labientschach
- Hecher Klaudia*, Labientschach
- Hohenwarter Horst*, Nötsch
- Dulle Gerhild*, Nötsch
- Müller Alfred*, Saak
- Schnabel Rudolf*, Labientschach
- Bürger Walter*, Nötsch

Bestattung
angenehm anders
www.UNSCHWARZ.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner

SANTICUM MEDIEN

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at



*Liebe Kunden!
Wir möchten uns herzlich für Ihr
Vertrauen in unser Unternehmen
bedanken und hoffen weiterhin
auf eine gute und erfolgreiche
Zusammenarbeit.*

*Wir wünschen Ihnen allen und
Ihrer Familie ein schönes und
gesegnetes Weihnachtsfest!*

Wir suchen ab 2021 einen Lehrling!



**Peter
Brandstätter GmbH**
 Sanitär- Heizungsinstallateur

0664 / 15 49 319
04256 / 291 44

9611 Nötsch 88
 peter@brandi.or.at
 www.brandi.or.at

INSTALLATEUR

SCHNABL



*Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!*

ad
 AUTO DIENST

- Reparatur aller Marken
- Dellendrücken
- Scheibenreparatur
- Spot-Reparatur
- Karosserie und Lackierung

FÜR ALLE AUTOMARKEN DIE BESTE QUALITÄT

9611 Nötsch 85 - Tel. 0 42 56 / 21 36
 office@kfz-schnabl.com - www.kfz-schnabl.com

DIE KAROSSERIE-
UND LACKEXPERTEN 

Fliesen & Öfen Gruber

Fliesenleger- & Hafnermeister

Bürgerfeldstr. 15 • 9620 Hermagor • Kärnten • Austria
 t. +43 (0) 4282/40 400 • f. +43 (0) 4282/40 400-4
 www.fliesengruber.at • office@fliesengruber.at

Gruber

Fliesen and Öfen zum Wohlfühlen

**Ihr Lieblingsmotiv in
Bad oder Küche ...**

Individuelle bedruckte Rückwände
für Bad, Dusche, Küche,
Fenster, Türen und mehr...
Ihrer Fantasie ist keine
Grenze gesetzt.

Unser Team steht
Ihnen natürlich
mit Rat und Tat
zur Seite!



**... der Spezialist für
Badsanierung, Kachelöfen,
Herde, Terrassen & mehr!**

**Fotorealistische 3D-Visualisierung
nach hren Wünschen!**

www.fliesengruber.at